



Liebe Leserinnen und Leser,

Engagement kann die Integration von Menschen, die nach Hessen zuwandern, fördern und ihnen ermöglichen, an der Gesellschaft teilzuhaben.

Ausländerbeiräte leisten mit ihrem Einsatz einen wichtigen Beitrag dazu. Deshalb werden Kandidatinnen und Kandidaten gesucht, die bereit sind, sich zu engagieren – helfen Sie uns, diese zu finden oder werden Sie selbst aktiv, damit Beteiligung stattfinden kann.

Oder bereiten Sie Wege für Teilhabe und laden Sie zur Einbürgerung ein, denn eine Einbürgerung ist mehr als nur ein Pass – sie ist ein klares Zeichen der Zugehörigkeit. Auf unserer Internetseite finden Sie Informationen dazu und Info-Flyer, die Sie bei uns bestellen oder downloaden können.

Viel Spaß beim Lesen!

Katrin Hechler

Staatssekretärin im Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales Hessen

#### Inhalt

- Hesse sein? Das passt! Die Hessische Einbürgerungsfeier
- Zahl des Monats Einbürgerung
- Wahl der Ausländerbeiräte am 15. März 2026
- WELCOMECENTER Nordhessen eröffnet
- Superpower Chefdirigent des hr-Sinfonieorchesters Frankfurt
- Flyer zur Einbürgerung

## | Hesse sein? Das passt! Die Hessische Einbürgerungsfeier

Neueingebürgerte feiern im prachtvollen Barockschloss Biebrich: Die feierliche Zeremonie ist ein herzliches Dankeschön für das Bekenntnis der neuen Staatsbürgerinnen und -bürger zu unserem Staat und unserer Gesellschaft.



"Einbürgerungen sind weit mehr als nur ein rechtlicher Schritt – sie sind der Gipfel gelungener Integration und ein starkes Zeichen für gesellschaftlichen Zusammenhalt. Wir alle tragen dazu bei, dass Hessen ein lebenswertes Bundesland ist – jede und jeder kann und soll sich einbringen und unsere Gesellschaft und unser Zusammenleben bereichern."

Heike Hofmann, Ministerin für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales Hessen



"Ein Land besteht aus Grenzen. Aber dieses Land wie jedes andere Land besteht aus Menschen. Es sind die Menschen, die Deutschland sind. Alle Menschen, die hier sind, sind Deutschland. Die Veränderung: Millionen Menschen kommen, Millionen Menschen gehen – diese Veränderung ist großartig! Sie gibt den Sauerstoff in unsere Gesellschaft, die Bewegung."

### Vom Fremdsein zur Zugehörigkeit

Prof. Michel Friedman richtete eine Keynote an die Gäste mit dem Titel "Vom Fremdsein zur Zugehörigkeit" und inspirierte das Publikum mit seinen eigenen Erfahrungen – vor 50 Jahren wurde er selbst eingebürgert. Hier die Keynote "Vom Fremdsein zur Zugehörigkeit" nachhören:

Zur Keynote

### Einbürgerung bewegt

Emotionaler Höhepunkt der Einbürgerungsfeier waren die Live-Einbürgerungen. Die bewegenden Dankesworte der Neueingebürgerten Ayse Sezer finden Sie hier:

> Zu den Dankesworten













Hier geht es zur Pressemeldung



## Alle Informationen zur Einbürgerung:

Empfehlen Sie unsere Seite zur Einbürgerung, bewerben Sie die dortigen Informationen indem Sie auf Ihren Informationsseiten und Websites diese Seite verlinken. Reinschauen und von den Vorteilen einer Einbürgerung erfahren!

Mehr Informationen zur Einbürgerung in Hesen finden Sie hier: einbuergerung.hessen.de/

## Zahl des Monats

Ausländerinnen und Ausländer können unter bestimmten Voraussetzungen die deutsche Staatsangehörigkeit beantragen. Aber wie viele Menschen in Hessen erhielten 2024 die deutsche Staatsbürgerschaft?



Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt, Einbürgerungsstatistik

Der historische Anstieg ist vermutlich auch auf das neue Gesetz zur Modernisierung des Staatsangehörigkeitsrechts im Juni 2024 zurückzuführen. Eine Einbürgerung ist seitdem nach fünf Jahren möglich, sofern die Zugewanderten den eigenen Lebensunterhalt finanzieren, deutsche Sprachkenntnisse vorweisen, straffrei sind und andere Bedingungen erfüllen. Außerdem bietet die Reform neue Möglichkeiten bei Themen wie Mehrstaatigkeit, ehemaligen Gastarbeiterinnen und Gastarbeitern und für in Deutschland geborene Kinder ausländischer Eltern.

Lesen Sie mehr dazu

| Kandidatinnen und Kandidaten gesucht!

Wahl der Ausländerbeiräte am 15. März 2026



"Integration findet vor allem vor Ort, also in den Kommunen statt. Und dazu liefern die Ausländerbeiräte einen wichtigen Beitrag. Deshalb werden Kandidatinnen und Kandidaten gesucht, die bereit sind, sich zu engagieren"

Katrin Hechler, Staatssekretärin im Hessischen Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales Foto: Christof Mattes



Gemeinsam mit den hessischen Kommunalwahlen finden am 15. März nächsten Jahres auch die Wahlen der Ausländerbeiräte statt. Sie vertreten die Interessen der ausländischen Bevölkerung und setzen sich in den Kommunen für Integration und Teilhabe ein.

Wahlvorschläge und Listen können bis spätestens 5. Januar 2026 beim jeweiligen Wahlamt eingereicht werden. Kandidieren können ausländische und EU-Bürgerinnen und Bürger, die mindestens 18 Jahre alt sind und nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Ebenfalls kandidieren dürfen Deutsche, die eingebürgert sind oder die zugleich eine ausländische Staatsangehörigkeit besitzen.

WELCOMECENTER sind Anlauf- und Erstberatungsstellen und unterstützen bei Zuzug und Integration von Zugewanderten. Für Unternehmen bieten sie Kontaktmöglichkeiten zu Fach-, Führungs- und Nachwuchskräften sowie Internationals und informieren zu Rekrutierung und Integration. Der neue Standort des WELCOMECENTER Nordhessen in Kassel ist zentrale Anlauf-, Service- und Beratungsstelle speziell für die Region Nordhessen.

Fragen zu den ersten Wochen nach der Eröffnung und den Herausforderungen in Nordhessen stellten wir dem Leiter des neuen WELCOMECENTER Nordhessen, Daniel Hankel.

Herr Hankel, das WELCOMECENTER Nordhessen dient als Schnittstelle zu den regionalen Partnern und übernimmt eine Lotsen- und Bündelungsfunktion - welchen Herausforderungen stellen Sie sich in Nordhessen?

"Fünf Landkreise, ein Oberzentrum, viele Mittelzentren, über 110 Kommunen, drei Arbeitsagenturbezirke: Nordhessen ist vielgliedrig, großflächig und überwiegend ländlich geprägt. Gleichzeitig verfügen wir über eine vielfältige und stabile Wirtschaftsstruktur mit zahlreichen attraktiven Arbeitsplätzen und das in einer Region mit hohem Freizeitwert. Die Attraktivität für ausländische Fachkräfte ist also zweifelslos gegeben. Auch jenseits der Städte möchten wir den Zugang zu unseren Angeboten sicherstellen und Brücken zwischen Unternehmen, Fachkräften und Institutionen bauen, das ist die maßgebliche Aufgabe zur Etablierung des WELCOMECENTER Nordhessen."



#### Ansprechpartner:

Daniel Hankel, Leiter WELCOMECENTER Nordhessen, Tel. 0561 7891-285, E-Mail: hankel@kassel.ihk.de

Lesen Sie mehr über die ersten Wochen WELCOMECENTER Nordhessen:

Zum Interview mit Daniel Hankel Das Team des WELCOMECENTER Nordhessen begleitet branchenübergreifend Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber aus der Region bei der Akquise und der Integration von Arbeitskräften. Hier finden Sie die Informationen beispielsweise über gesetzliche Grundlagen, beschleunigte Verfahren, Förderangebote, Vorgehen bei Rekrutierung, betriebliche und sprachliche Integration der Arbeitskräfte und vieles mehr. Das WELCOMECENTER berät in Deutsch und Englisch. Weitere Informationen unter www.welcomecenter-nordhessen.de



Lesen Sie mehr über die Eröffnung des WELCOMECENTER Nordhessen in Kassel mit Manuela Strube, Staatssekretärin im Hessischen Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales in unserer Pressemitteilung.

Das **WELCOMECENTER Mittelhessen in Wetzlar** berät ebenfalls bei allen Fragen rund um das Leben, Arbeiten und Studieren in der Region Mittelhessen. Hier finden Sie alle Kontaktpersonen und Netzwerkpartner des WELCOMECENTER Mittelhessen.

Und hier geht es zum WELCOMECENTER Frankfurt-Rhein-Main für Interessierte im Rhein-Main-Gebiet.

#### ÜBRIGENS

Herausforderung Fach- und Arbeitskräftemangel auf dem deutschen Arbeitsmarkt – Wie reagieren Bund und Länder darauf

Ein Einblick in aktuelle Strategien und Maßnahmen gibt das **Demografieportal** des Bundes und der Länder. Ein neues Format unter dem Namen "Im Fokus" setzt sich mit dem Thema Fachkräftesicherung und den jeweiligen Strategien des Bundes und verschiedener Länder (u.a. auch Hessen) auseinander.



**Zum Demografieportal** 

# Gefällt Ihnen unser Newsletter? Fehlt Ihnen etwas?

Was sind Ihre Best-Practice-Beispiele und erfolgreichen Projekte?
Schreiben Sie uns, geben Sie uns Feedback und lassen Sie uns an Ihren Ideen, Projekten und Ihrer Meinung teilhaben! Jetzt E-Mail schreiben



## | Welche Superpower würden Sie wählen und was würden Sie tun? Promis antworten - in dieser Ausgabe: Alain Altinoglu, Chefdirigent des hr-Sinfonieorchesters Frankfurt

"Dass Musik eine Superkraft ist, habe ich schon als Kind gemerkt: Ich spielte gerne Fußball mit meinen Freunden, aber genauso oft übte ich Klavier zuhause. Das haben sie nicht verstanden. Also lud ich sie zu mir nach Hause ein und spielte ihnen die Ballade Nr.1 von Chopin vor. Ich werde ihre erstaunten Gesichter nie vergessen, denn die meisten von ihnen hatten noch nie so ein Musikstück gehört. Musik, egal welche, schafft es also, Menschen zusammenzubringen und Emotionen auszulösen. Mit Musik sprechen wir eine gemeinsame Sprache und schaffen Verbundenheit, auch wenn wir aus unterschiedlichen Kulturen kommen. Ich wünsche mir, dass alle Menschen dieses gemeinsame Erleben von Musik erfahren können."



Alain Altinoglu, Chefdirigent des

## | Der Tipp: Deutschland ist vielfältig: Hessen und ich Das PASST - Flyer zur Einbürgerung







Der Flyer bietet übersichtlich und kompakt Informationen darüber, welche Vorteile eine Einbürgerung bringt, wer einen Antrag auf deutsche Staatsbürgerschaft stellen kann und was man tun muss, um sich einbürgern zu lassen.

Über den Button können Sie die kompakt im Flyer zusammengefassten Infos direkt abrufen. Zudem kann der Flyer als Printprodukt bei uns bestellt werden und steht zum Download bereit unter:

integrationskompass.hessen.de/aktuellesmediathek/publikationen

**Zum Flyer** 

Ihnen hat dieser Newsletter gefallen?

Dann empfehlen Sie ihn gerne Ihren Freunden und Bekannten, damit auch diese unseren Newsletter abonnieren.

Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales Sonnenberger Straße 2/2a 65193 Wiesbaden

Tel.: +49 (611) 3219 -0

Fax.: +49 (611) 32719 -3700

E-Mail: newsletter@integrationskompass.com

Copyright 2025

Für die Dauer des Newsletterabonnements wird Ihre E-Mail-Adresse gespeichert. Ihre E-Mail-Adresse wird entsprechend der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vertraulich behandelt und nicht für andere Zwecke genutzt oder an Dritte weitergegeben.

Hier klicken, um sich aus dem Verteiler abzumelden.